



Jahresbericht des Präsidenten 2016

Von aussen kaum sichtbar hat das abgelaufene Vereinsjahr einige Neuerungen gebracht.

An der GV vom 10. März, 35 Personen anwesend, durfte ich die Vereinsführung von Mario Metzger übernehmen. Das mir entgegengebrachte Vertrauen ehrt mich und ist mir Verpflichtung zugleich, das „Vereinschiff“ umsichtig und erfolgreich in die Zukunft zu führen. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei Mario und dem Vorstand, der die vergangenen 10 Jahre (inklusive Gründung und Bau der Anlage) erfolgreich gemeistert hat! An meiner Stelle wurde Christoph Vogelsanger als Rechnungsrevisor gewählt.

Am 10. April war bei soweit schönem Wetter Saisonöffnung angesagt. Der liebevoll von Silvia zubereitete Apero überzeugte die Anwesenden. Danke Silvia!

Vom 14.4. - 1.5. nahmen 52! Teams (194 Spiele) an unserem traditionellen Teamcup teil. Das anhaltend regnerische Wetter bedeutete eine sehr hohe Belastung unseres Spielleiters und verlangte von ihm und den Spielern eine enorm hohe Flexibilität. Danke Christian!

Bei diesen Bedingungen konnte der neue Belag auf Platz 4 alle seine Vorzüge perfekt ausspielen. Auch die neuen transparenten Aussenvorhänge hielten Regen und Wind sehr gut ab und verhinderten gar manche „Gsüchti“.

In diesem Zusammenhang darf die neue Website für den Teamcup nicht unerwähnt bleiben. Raffi Risch hat mit viel Können und Sachverstand ein äusserst ansprechendes und sehr hilfreiches Instrument erschaffen. Herzlichen Dank Raffi!

Am Wochenende vom 7./8. Mai startete der diesjährige Interclub. Der TCB nahm mit 6 Erwachsenen-Teams und 1 Junioren Mannschaft teil. Der Spielleiter weiss in seinem Bericht näheres darüber zu berichten.

Am 23. Juni hatte ich meine erste Feuertaufe zu bestehen. An einem wunderschönen Sommerabend kamen 26 Mitglieder zu einer a.o. GV, die wir draussen abhalten konnten. Ich stellte die folgenden Traktanden vor: Pinselrenovation des Clubhaus, Durchführung der SHTM 2019 resp. 2020, Kompetenzübertragung an den Vorstand bezüglich Belagswahl Platz 4. Der Vorstand erhielt das Vertrauen der Mitglieder und kann das Facelifting des Clubhauses veranlassen (Ausführung erfolgte im Dezember durch R. Schouwey), sich für die SHTM 19/20 bewerben (Kandidatur im August eingereicht) und bezüglich des Belags auf Platz 4 (Langzeiterfahrungen sammeln).

Vom 31.8. bis 4.9. fanden die SHJTM mit insgesamt 37 Teilnehmern (25 Knaben, 12 Mädchen) auf unserer Anlage statt. Ganz grosses Lob gehört hier dem Team um Mario und Silvia und ihren Helfern! In der Kategorie U18 durfte unser Jan Sutter einen schönen Sieg erzielen. Kompliment! Das Teilnehmerfeld konnte gegenüber den letzten SHTM markant gesteigert werden – ist aber immer noch sehr bescheiden.

Ueber die darauffolgenden Clubmeisterschaften verweise ich auf den Bericht von Christian. Es war aber nicht zu übersehen, dass viele Spieler Mühe hatten, sich nochmals zu motivieren. Ich erwähne bei dieser Gelegenheit gerne den Umstand, dass unser Spielleiter in lobenswerter Weise versucht, unseren Mitgliedern unzählige Möglichkeiten für lizenzwirksame Spiele zu bieten. Nehmt diese Gelegenheit wahr!

Anbei einige weitere Begebenheiten in beliebiger Reihenfolge aus dem vergangenen Jahr.

Abfallregime: laut Abfallreglement der Gemeinde Büsingen wird strikt kein PET im Schwarzabfall mehr geduldet. Also: PET-Flaschen und Behälter für Tennisbälle im dafür vorgesehen Behältnis deponieren.

Lebensmittelinspektor: Herr Wellinger beehrte uns unangekündigt mit seinem Besuch. Ausser einer kleinen Beanstandung der Gewürzschublade und eines s.E. ungenügend sauberen Duschablaufs in der Damengarderobe gab es nichts zu beanstanden. Dieser Besuch einer Amtsperson müsste wahrlich nicht sein, oder?!

Tenniskurse für Einsteiger: die gemeinsam mit dem TC Niklausen und dem TC Herblingen ausgeschriebenen Kurse waren für uns sehr unbefriedigend. Von insgesamt 18 Teilnehmern entschieden sich schlussendlich nur 2 (durch persönlichen Kontakt) für den TC Büsingen. Im persönlichen Gespräch mit D. Forster wurde schnell klar, dass die Anwesenheit eines Vorstandsmitglieds des TCB beim ersten Schnuppertraining unabdingbar ist. Zu gross ist die Distanz von Büsingen (Deutschland) zu den Köpfen der Interessierten. Ich werde künftig dabei sein.

Im Laufe des Herbst stellte sich heraus, dass der Vorstand des TCB auf nächsten Frühling einen neuen Finanzverantwortlichen suchen muss. Urs Tschanz wird sein innegehabtes Kassieramt nicht weiterführen. Der Vorstand wünscht ihm alles Gute und bedankt sich für seinen Einsatz!

Ich freue mich, dass das jahrelange Bemühen um Hilfe beim Platzunterhalt endlich eine Lösung gefunden hat. Ein kleines Team um Thomas Bertschinger (Elektro), Jochen Nitsche (Platzbereitstellung, -Unterhalt und Platzabräumung), Romano Mengel (Bewässerung) wird sich künftig, nach Einarbeitung, um eine tadellose Anlage kümmern. Ich bitte alle, diesbezüglich, ihren Anweisungen zu folgen.

Ganz herzlich bedanken will ich mich auch bei Köbi Aeschlimann. Sein Wirken auf und um die Anlage wird vom Vorstand sehr geschätzt!

Im Laufe des Herbst wurde es definitiv: die 35+ Herrenmannschaft von Didi Schilling (TC Niklausen) wechselt komplett zum TCB Büsingen! Diese Mannschaft spielte diesen Sommer in der 1. Liga und hat weitere Ambitionen. Nebst persönlichen Beziehungen war

das äusserst sportliche Umfeld im TCB nebst garantierten Trainings ausschlaggebend. Seid Willkommen!

Zum Abschluss des Clubjahres bereitete Silvia einen Fondueabend vor. Ein Grossteil der neuen Mannschaft von Didi konnte so erste Beziehungen mit uns, den gestandenen Mitgliedern, vornehmen. Leider verpassten soviele diesen äusserst gemütlichen Anlass, 20 Mitglieder fanden aber dennoch den Weg ins Clubhaus und bereuten nichts.

Der Präsident stellte erfreut fest, dass die Identifikation unserer Mitglieder mit der Nati-B Mannschaft dieses Jahr stark zugenommen hat. Dies wirkte sich auch höchst positiv auf die Besucherzahlen und den Wirtschaftsumsatz an den Heimspielen aus. Zu bedauerlich, dass unseren Ueberfliegern kein Happy-End gegönnt war. Dank einer starken Willenskundgebung des Kernteams konnte Christian wieder gewonnen werden im Jahr 2017 erneut an den Start zu gehen. Zur vertieften Integration gehört ausserdem, dass mein Herrenteam im kommenden April sich durch Tobias und Rainer in Oesterreich trainieren lassen kann. Wir freuen uns auf die Begegnungen.

Somit werden also 2017 die NLA Damen um Claudine und das NLB Team um Tobias und Rainer unsere 2 Aushängeschilder in der nationalen Tennisszene sein. Hoffen wir, dass nächstes Jahr das Team um Didi den Aufstieg in die NLC wieder schafft. Von den übrigen Teams möchte ich gerne ein starkes Ausrufezeichen in den Regionalen Ligen und eine gute Trainingspräsenz sehen.

Spielabend: der Spielabend ist tot – es lebe der Spielabend!

Am Freitagabend soll der Spielabend wiederbelebt werden. Das Herrenteam um den Präsidenten wird sein zweites, freiwilliges, Training am Freitag abhalten. Drumherum wollen wir eine Möglichkeit schaffen, dass jeder Anwesende, egal welcher Spielstärke (männlich oder weiblich), integriert werden kann! Benutzt diese Möglichkeit und verbreitet diese Botschaft.

Mit diesem Rückblick auf das Jahr 2016 will ich meinen Bericht beenden. Ich bedanke mich bei allen Helfern und Mitgliedern im und um den Club für ihren Einsatz und ihr dem TCB entgegengebrachtes Goodwill.

Für nächstes Jahr wünsche ich uns allen privat, geschäftlich und sportlich viel Glück und Erfolg bei guter Gesundheit. Angesichts der aktuellen politischen Entwicklungen scheint es mir nicht falsch, zu sagen, dass nebst einem guten privaten sozialen Umfeld die Zugehörigkeit zu einem fordernden und geselligen Verein einen grossen Beitrag zu persönlichem Wohlbefinden beitragen kann. Der Verein als quasi drittes oder viertes zuhause.

Euer Präsident

Hans-Martin

Klosters, 29. Dezember 2016